
Subject: Meta-Theorie

Posted by [qhair](#) on Wed, 31 Oct 2018 12:12:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

OK, ich bin schon sehr lange Schatten-User hier und davor noch viel länger in anderen Foren, die es teilweise gar nicht mehr gibt. 27 Jahre, so lange wie das Internet aktiv ist. Ich habe überhaupt keine Ahnung von 5-alpha-Reduktase. Keinerlei biologisches Grundwissen. Ich bin aus dem Engineering, nicht mal mechanisches Engineering. Das mal zu mir.

Das habe ich von Pilos geklaut:

...und sämtliche Wirkstoffe wirken über verschiedenen pfade sprich um mehr oder weniger ecken in dieser richtung...

Das stimmt, im Sinne (m)einer oder Norwoods Meta-Theorie.

Es gibt viele Mittel und Wege, um Haarausfall entgegen zu wirken.

Die Wirkungsweisen sind total unterschiedlich, aber sie sind erfolgreich, sie vermehren das Haarwachstum.

Hier muss man schon anfangen zu überlegen.

Wie kann es sein, dass unterschiedlichste Wirkungsweisen zu gleichartigen Ergebnissen führen?

Bestimmte Haarausfall-Szenarien, wie Alopecia areata, Elektroepilation, Laserbehandlungen, möchte ich hier ausschließen.

Meta-Theorie:

Wenn eine Methode das Haarwachstum vermehrt, dann verändert sie die Mechanik der die Follikel umgebenden Gewebe in Richtung mehr Feuchtigkeit, mehr Fett, weicher. Dadurch wird ebenfalls die Nährstoffzufuhr verbessert. Da der Blutdruck das Blut besser in das Gewebe pumpt.

Umkehrschlüsse gelten ebenso. Eine Spiegelplatte wirkt optisch hart. Wenig Haarwachstum.

Die Theorie ist nach meinen Beobachtungen aufgestellt worden und verbindet die Einzel-Methoden von Einzel-Personen zu einem Ganzen.

Und jetzt kann man alle Behandlungen anfügen.

Falls irgendetwas neues hoch poppt, kann man es in diesem Thread diskutieren.

Östrogene, DHT Blocker bewirken eine Feminisierung des Körpers und des Gewebes. Zunahme durch Wasser und Fett. Das passiert auch in der Kopffaszie. Sie wird weicher. Follikel können sich ihren Weg durch sie bahnen und schneller wachsen.

Massage, Bürsten, Kneten, Kratzen entfernen die obere, härtere Hautschicht und dehnen die Kopffaszie. Die Durchblutung wird besser. Haarwachstum.

Derमारollen: Mechanisches Entfernen der oberen Hautschicht, Verletzung der mittleren

Hautschichten. Dadurch Heilungsprozesse mit Flüssigkeitszufuhr durch den Körper (Lymphe). Das Gewebe schwillt an (mehr Feuchtigkeit). Haarwachstum.

DMSO: Transportiert Wasser in Gewebe, aktiviert, betäubt

Minoxidil: Die Wirkungsweise ist noch nicht geklärt, man geht davon aus, dass Minoxidil aufgrund seiner blutdrucksenkenden Wirkung die Kapillaren erweitert und somit die Durchblutung fördert. Zusätzlich soll die Synthese von Follikeln stimuliert werden.

Was gibt es noch?
Helft mir!

Subject: Aw: Meta-Theorie
Posted by [qhair](#) on Wed, 31 Oct 2018 12:15:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was ist mit Brotzu-Lotion?
Verbessert es die Zufuhr mit Nährstoffen oder weicht es die Faszie auf?

Subject: Aw: Meta-Theorie
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 31 Oct 2018 12:30:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:DMSO: Transportiert Wasser in Gewebe, aktiviert, betäubt
DMSO wirkt 0,0. Ich habe das Zeug lange angewandt. Sogar unverdünnt (also 100%ig).

Was hältst du denn davon, die Kopfhaut zu schröpfen?
Als ich damit angefangen habe, war meine Kopfhaut so dermaßen hart, dass es 3 Tage dauerte, bis die Beulen verschwunden waren.
Jetzt sind es nur noch ca. 8-12 Std.
Wenn ich z.B. meinen Arm schöpfe, ist die Beule nach 3 Sekunden schon verschwunden.
Also je schneller die Beulen weg sind, desto weicher und elastischer ist die Haut.
Und ich kann mir vorstellen, dass, wenn man die Kopfhaut durch das Schröpfen ummodelliert, dass diese dann mit der Zeit auch so weich wird wie die Stirn. Und wer weiß, ob DANN nicht der Weg für neue Haare freigegeben ist. 8o

Subject: Aw: Meta-Theorie
Posted by [qhair](#) on Wed, 31 Oct 2018 13:52:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

OK. Bei dir wirkt es nicht.
Es gibt Studien, wie es wirkt. Angeblich tausende.

Hast du ein Kribbeln bis Brennen auf der Haut, wenn du eine > 40% Lösung auf die Haut verteilst?

Das ist die hydro-mechanische Wirkung von DMSO.

Ob es bei dir Haare bringt, steht auf einem anderen Blatt.

Subject: Aw: Meta-Theorie

Posted by [qhair](#) on Wed, 31 Oct 2018 13:54:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schweineschmalz:

Erhöhung der Feuchtigkeit in den Faszien durch eine Fettcreme darüber.

Weniger Feuchtigkeitsverlust durch Transpiration.

Weicheres Faszienewebe.

Verbessertes Haarwachstum.

Subject: Aw: Meta-Theorie

Posted by [qhair](#) on Wed, 31 Oct 2018 13:58:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was hältst du denn davon, die Kopfhaut zu schröpfen?

Als ich damit angefangen habe, war meine Kopfhaut so dermaßen hart, dass es 3 Tage dauerte, bis die Beulen verschwunden waren.

Jetzt sind es nur noch ca. 8-12 Std.

Wenn ich z.B. meinen Arm schöpfe, ist die Beule nach 3 Sekunden schon verschwunden.

Also je schneller die Beulen weg sind, desto weicher und elastischer ist die Haut.

Und ich kann mir vorstellen, dass, wenn man die Kopfhaut durch das Schröpfen ummodelliert, dass diese dann mit der Zeit auch so weich wird wie die Stirn. Und wer weiß, ob DANN nicht der Weg für neue Haare freigegeben ist. 8o [/quote]

Guter Input!

Du bist auf dem richtigen Weg.

Du ziehst dann Lymphe in das Schröpfareal.

Mehr Flüssigkeit.

Weicher.

Haare.

Wieviel Gläser nimmst du?

Wie gross sind sie?

Subject: Aw: Meta-Theorie

Posted by [qhair](#) on Wed, 31 Oct 2018 14:13:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Laserkamm, Laserhelm:

Mir hat es nichts gebracht.

Ich glaube nicht den Versprechungen der Haarindustrie.

Das Laser-Haar-Forum ist verschwunden.

Overmachogrande hütet seine Kinder anstelle seiner Haare.

Der Haardoktor Alan Bauman aus den USA, verkauft immer noch eine Laser-Kappe. Genauso ein Ding hatte ich mir vor 10 Jahren gebaut. 0 Komma 0 hat es gebracht.

Pilos behütet euch mit Weisheit vor Laser-Selbstbau-Projekten und teuren Einkäufen.

10 Minuten unter der Sonne enthält viel mehr Lichtmenge wie ein Laserprodukt. Und jetzt Mütze ab statt Laser?

Es gibt keinen Grund, warum eine monochromatisches und phasensynchrones Signal im roten Lichtbereich Haare erzeugen soll in Follikeln, die 3 mm unter der Kopfhaut liegen.

Die Nebenbehandlungen sind vielleicht der Schlüssel.

Subject: Aw: Meta-Theorie

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 31 Oct 2018 19:09:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

k2222 schrieb am Wed, 31 October 2018 14:52OK. Bei dir wirkt es nicht.

Es gibt Studien, wie es wirkt. Angeblich tausende.

Hast du ein Kribbeln bis Brennen auf der Haut, wenn du eine > 40% Lösung auf die Haut verteilst?

Das ist die hydro-mechanische Wirkung von DMSO.

Ob es bei dir Haare bringt, steht auf einem anderen Blatt.

Tausende DMSO-Studien? Das bezweifel ich.

Das Zeug ist ein Penetrationsmittel. Nicht mehr und nicht weniger.

Dieser ganze Hype um DMSO, der momentan stattfindet, kann ich nicht verstehen. Es handelt sich (wie fast immer) um einen Marketing-Gag. Gegen AGA wirkt es nicht und dagegen gibt es auch keine einzige Studie.

Subject: Aw: Meta-Theorie

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 31 Oct 2018 19:12:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

k2222 schrieb am Wed, 31 October 2018 14:54Schweineschmalz:

Erhöhung der Feuchtigkeit in den Faszien durch eine Fettcreme darüber.

Weniger Feuchtigkeitsverlust durch Transpiration.
Weicheres Faszienewebe.
Verbessertes Haarwachstum.

Ganz sicherlich nicht! Sonst müsste ja Butter oder ein anderes Öl genauso wirken.
Der Wirkmechanismus kann nur die Arachidonsäure sein. Diese wird zu PGE2 und PGF2a umgewandelt. Diese Prostaglandine besetzen u.a. die EP3 und EP4-Rezeptoren (analog zum Rizinusöl). Und wenn diese Rezeptoren besetzt werden, werden neue Lymphgefäße gebildet. Folglich nimmt der Druck ab. Deswegen verbessert sich durch Rizinusöl auch die Sehkraft, weil der Augeninnendruck reduziert wird, analog zum Druck auf die Kopfhaut.

Subject: Aw: Meta-Theorie

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 31 Oct 2018 19:14:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

Guter Input!

Du bist auf dem richtigen Weg.

Du ziehst dann Lymphe in das Schröpfareal.

Mehr Flüssigkeit.

Weicher.

Haare.

Wieviel Gläser nimmst du?

Wie gross sind sie?

Ich habe 3 Gläser, die größten die es gibt. Keine Ahnung wie viele cm.

Die Gläser sind aus Silikon und kosten nur ca. 2 Euro pro Stück. Bei ebay.

Subject: Aw: Meta-Theorie

Posted by [qhair](#) on Wed, 31 Oct 2018 20:34:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[/quote]

Ganz sicherlich nicht! Sonst müsste ja Butter oder ein anderes Öl genauso wirken.

Der Wirkmechanismus kann nur die Arachidonsäure sein. Diese wird zu PGE2 und PGF2a umgewandelt. Diese Prostaglandine besetzen u.a. die EP3 und EP4-Rezeptoren (analog zum Rizinusöl). Und wenn diese Rezeptoren besetzt werden, werden neue Lymphgefäße gebildet. Folglich nimmt der Druck ab. Deswegen verbessert sich durch Rizinusöl auch die Sehkraft, weil der Augeninnendruck reduziert wird, analog zum Druck auf die Kopfhaut.[/quote]

Hast du einen Link dafür?

Und die Wirkung soll bis zu den Follikeln herunter reichen?

Ich bleibe natürlich bei der Verbesserung der Feuchtigkeit.

Wichtig ist einerseits die Abdeckung, der Geruch und die Optik.

Fischöl und Vaseline schweifen aus. Schweinefett ist ähnlich dem Menschenfett.

Subject: Aw: Meta-Theorie

Posted by [qhair](#) on Wed, 31 Oct 2018 20:47:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 31 October 2018 20:09k2222 schrieb am Wed, 31 October 2018 14:52OK. Bei dir wirkt es nicht.

Es gibt Studien, wie es wirkt. Angeblich tausende.

Hast du ein Kribbeln bis Brennen auf der Haut, wenn du eine > 40% Lösung auf die Haut verteilst?

Das ist die hydro-mechanische Wirkung von DMSO.

Ob es bei dir Haare bringt, steht auf einem anderen Blatt.

Tausende DMSO-Studien? Das bezweifel ich.

Das Zeug ist ein Penetrationsmittel. Nicht mehr und nicht weniger.

Dieser ganze Hype um DMSO, der momentan stattfindet, kann ich nicht verstehen. Es handelt sich (wie fast immer) um einen Marketing-Gag. Gegen AGA wirkt es nicht und dagegen gibt es auch keine einzige Studie.

DMSO gibt es schon seit 1870.

Nicht patentierbar.

Die tausenden Studien werden in der DMSO Literatur erwähnt.

Kein Marketing.

Kein Hype.

Korrigier mich.

Vor 20 Jahren gab es mal einen User der hartnäckig sein OzBrew mit DMSO angewendet hatte. Mit Erfolg. Ohne Bilder.

Wurde mundtot gemacht von anderen Usern wegen gefährlich und so.

Subject: Aw: Meta-Theorie

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 31 Oct 2018 23:29:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alleine in den letzten 12 Monaten sind 20 (!!) neue Bücher zum Thema DMSO erschienen. Kein Hype? Ich frage mich, wer das alles lesen soll. Steht bestimmt in jedem Buch das gleiche drin.

Genau wie mit seinem Bruder MSM: Da wird auch so viel Marketing mit gemacht. Auf den Buch-Covers sind Menschen im Rollstuhl abgebildet, die dann plötzlich (natürlich NUR dank MSM!) wieder laufen können.

Mal ehrlich: Das ist Volks-Verarschung im Reinform.

Und was Wasser in der Kopfhaut betrifft: Das haben wir nicht zu wenig, sondern zu VIEL! Daher ja auch der hohe Druck im Kopf.

Subject: Aw: Meta-Theorie

Posted by [qhair](#) on Fri, 02 Nov 2018 06:07:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ein hoher Druck kann sich nur in einer festen Hülle aufbauen. Wie hoch soll denn der Druck sein in bar? Die Haut ist sehr elastisch. Sie passt sich dem Körper an. Wenn ein Mensch sehr schwer ist, geht die Haut mit durch Dehnung. Sonst würden bei TV Formaten wie biggest loser die Kandidaten einfach platzen x(bei ihren Übungen.

Nein!

Subject: Aw: Meta-Theorie

Posted by [pilos](#) on Fri, 02 Nov 2018 07:50:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

k2222 schrieb am Fri, 02 November 2018 08:07Ein hoher Druck kann sich nur in einer festen Hülle aufbauen. Wie hoch soll denn der Druck sein in bar? Die Haut ist sehr elastisch. Sie passt sich dem Körper an. Wenn ein Mensch sehr schwer ist, geht die Haut mit durch Dehnung. Sonst würden bei TV Formaten wie biggest loser die Kandidaten einfach platzen x(bei ihren Übungen.

Nein!

;)

<https://www.dailymail.co.uk/health/article-2669022/Mans-head-expanded-balloon-size-grapefruit-groundbreaking-op-replace-skin-scalp.html>

<https://www.mirror.co.uk/news/uk-news/girl-birthmark-first-uk-pioneering-5298780>

Subject: Aw: Meta-Theorie

Posted by [qhair](#) on Fri, 02 Nov 2018 08:13:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist schon 20 Jahre alt.

Und wurde vor den Grafts als Mittel zur Glatzenabdeckung verwendet...

Subject: Aw: Meta-Theorie

Posted by [pilos](#) on Fri, 02 Nov 2018 08:15:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

k2222 schrieb am Fri, 02 November 2018 10:13Das ist schon 20 Jahre alt.
Und wurde vor den Grafts als Mittel zur Glatzenabdeckung verwendet...

das war nicht der punkt...sondern die spannungstheorie

Subject: Aw: Meta-Theorie
Posted by [qhair](#) on Fri, 02 Nov 2018 11:40:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nur mein Beitrag zur Historie der Haarchirurgie.
Hüstel.

Subject: Aw: Meta-Theorie
Posted by [qhair](#) on Sat, 03 Nov 2018 10:50:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Von einem User bin ich erinnert worden, dass Sonnenbrand auch einen positiven Einfluss auf Haarwuchs hat.

Sonnenbrand ist eine Verbrennung.

Ab zweiten Grades eine tiefere Verbrennung, die auch die Faszien verletzt.

Heilung durch Entzündung mit Lymphe im Gewebe.

Also mehr Flüssigkeit im Gewebe, weiches Gewebe, Neuwuchs, Meta-Theorie.

Ich will nicht swisstemple als Beispiel für eine erfolgreiche Verbrennung mit Haarwuchs heranziehen.

Ich erinnere mich aber an ein Foto eines 60 Jahre alten Australiers, der nach einer schweren Verbrennung auf dem Schädel zu neuem Haarwuchs gekommen war.

Kann jemand den Link zum Artikel mit Bild schicken?

Uraltes Ding.
